Plappert o.J.

Der Plappert ist eine südwestdeutsche Münze zu sechs Pfennigen.

Ein Hering kostete um 1430 einen Pfennig, ein Pfund Rindfleisch drei Pfennige und ein Maß Rheinwein 20 Pfennige. Der Tageslohn lag für einen Meister bei 12 Pfennig im Sommer und 10 Pfennig im Winter. Knechte bekamen 8 bzw. 5 Pfennige. Dazu gab es Morgenkost.

Vom Hl. Gallus gegründet, begann die Abtei im 12. Jahrhundert mit der Ausgabe silberner Pfennige. Trotz der Reformation blieb der Fürstabt bis 1798 souveräner Reichsfürst mit eigener Münzprägung.

Informationen

o.J. (Datierung)

Münze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F15

Inv. M44197